

**P r o t o k o l l
über die Sitzung des Ortsbeirates Weststadt
am 15.01.15**

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:00 Uhr
Ort: Ortsbeiratsbüro, Friesenstraße 29

Anwesenheit

Vorsitzender

Dr. Hagen Brauer entsandt durch CDU-Fraktion

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Hans-Jürgen Naumann entsandt durch SPD-Fraktion

ordentliche Mitglieder

Roberto Koschmidder entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger
Thomas Munzert entsandt durch CDU-Fraktion
Marcus Rein entsandt durch SPD-Fraktion

stellvertretende Mitglieder

keine entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger

Gäste

Klaus-Michael Schulz ZGM
1 Bürgerin und 2 Bürger

Leitung: Dr. Hagen Brauer

Schriftführer: Roberto Koschmidder

Festgestellte Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der Sitzung vom 18.12.2014
3. Informationen zu Baumaßnahmen im Ortsteil - Goethegymnasium und Lübecker Straße
4. Schließung der Schwimmhalle - Abschlussveranstaltung am 25.01.2015 - Beteiligung des Ortsbeirates
5. Stand und Beratung zu laufenden und nicht abgeschlossenen Initiativen des Ortsbeirates
6. Sonstiges

Protokoll:

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

Bemerkungen:

Roberto Koschmidder bittet um Aufnahme des Punktes „Stand und Beratung zu laufenden und nicht abgeschlossenen Initiativen des Ortsbeirates“

zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der Sitzung vom 18.12.2014

Bemerkungen:

Dr. Hagen Brauer informiert über die Wünsche von Gabriele Schulz zur Form des Protokolls und überreicht Roberto Koschmidder ein Musterprotokoll.

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift wird ohne Änderungen beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 3

Informationen zu Baumaßnahmen im Ortsteil - Goethegymnasium und Lübecker Straße

Bemerkungen:

Klaus-Michael Schulz berichtet über das Baugeschehen am Goethegymnasium. Durch den milden Winter ist ein guter Baufortschritt zu verzeichnen. Die mit den höchsten Belastungen für die Anwohner verbundenen Abbruch- und Entsorgungs- und Betonierarbeiten mit hohem Schwerlastverkehrsanteil sind vorbei. Der Hochbau soll bis zum Herbst fertig sein. Türen, Fenster, Fassadendämmung und Innenausbau folgen im nächsten Winter. Zum Schuljahresbeginn 2016/2017 soll der Bau fertig sein. Im Vorraum zur Aula des Goethegymnasiums hängen Schautafeln mit Detail zum Bau. In Verbindung mit öffentlichen Veranstaltungen in der Aula könne sich die Bevölkerung informieren. Es soll ein Termin angeboten werden, an dem die Schautafeln öffentlich zugänglich sind. Roberto Koschmidder empfiehlt, diesen Termin in einer Pressemitteilung bekannt zu machen. Eine Bürgerfrage nach dem Erhalt des Verbindungsweges zwischen Johannes-R-Becher-Straße und Willi-Bredel-Straße wird positiv beantwortet. Das alte Schulgebäude wird in der jetzigen Form nicht mehr als Schulgebäude gebraucht. Die zukünftige Nutzung ist offen. Möglich wäre ein Abriss. 2017 wird über dieses Gebäude und die Fläche entschieden, bemerkt Klaus-Michael Schulz. Für die gefälltten Bäume sind Ausgleichspflanzungen angeordnet worden. Roberto Koschmidder bat Klaus-Michael Schulz, den Briefkasten des Ortsbeirats auszutauschen, weil er nicht wetterfest ist und die Post vollkommen durchnässt wird.

Dr. Hagen Brauer erläutert den Stand der Baumaßnahmen der Wohnungsgenossenschaft NEUE LÜBECKER Norddeutsche Baugenossenschaft eG. Bisher gibt es nur eine Abrissgenehmigung. Ein Bauantrag wurde noch nicht gestellt. Vorstellungen von der Entwicklung des Areals existieren schon (siehe Anhang zum Protokoll). Drei Gebäude mit je drei Geschossen plus Dachgeschoss sollen entstehen. Für alle Wohnungen sollen PKW-Stellflächen auf Parkdecks zur Verfügung gestellt werden. Die Bauherrin will am 19.02.15 um 17:30 im Ausschuss für Bauen, Verkehr und Stadtentwicklung die Ideen vorstellen. Am selben Tag soll die Vorstellung um 18:30 im Ortsbeirat erfolgen. Markus Rein berichtet, dass die Wohnungsgenossenschaft ihre Mieter in der Weststadt schon informiert hat. Ein Bürger merkt an, dass 30 Parkplätze zusätzlich zur Vermietung zur Verfügung gestellt werden sollen. Für die Präsentation im Ortsbeirat organisiert Roberto Koschmidder einen Beamer.

zu 4

Schließung der Schwimmhalle - Abschlussveranstaltung am 25.01.2015 - Beteiligung des Ortsbeirates

Am 25.01.15, ist die Volksschwimmhalle in der Weststadt von 10:00 bis 18:00 das letzte Mal geöffnet. Der Eintritt kostet an diesem Tag 1,00 € und die Sauna ist für 3,00 € zu benutzen. Es wird wahrscheinlich einen Pressetermin vor Ort geben. Zur Uhrzeit wurden seitens der Verwaltung keine näheren Angaben gemacht. Der Ortsbeirat hält eine von der Verwaltung angebotene Präsenz an dem Tag nicht unbedingt für nötig.

**zu 5 Stand und Beratung zu laufenden und nicht abgeschlossenen Initiativen
des Ortsbeirates**

Dr. Hagen Brauer berichtet auf Nachfrage von Roberto Koschmidder über den Stand der PKW-Stellflächen hinter der Lübecker Straße 173. Der Ortsbeirat hatte vor längerer Zeit angeregt, das ungenutzte Gelände, auf dem ehemals die Freiwillige Feuerwehr ihren Sitz hatte, im Bereich der gepflasterten Fläche für PKW-Stellflächen zu nutzen und den Rest mit pflegeleichter Vegetation zu begrünen. Die WGS hatte dafür einen Bauantrag gestellt. Inzwischen ist eine Klage gegen die Parkplatznutzung anhängig. Die Bepflanzung der unversiegelten Flächen wird ab dem Frühjahr aus Mitteln von Ausgleichsmaßnahmen realisiert

Zur Forderung, die Fußgängerlichtsignalanlage an der Haltestelle Friesensportplatz in DUNKEL/DUNKEL-Schaltung zu betreiben, gibt es keinen neuen Stand.

Zur Forderung, den Zaun am Friesensportplatz zu versetzen, gibt es ebenfalls keinen neuen Stand

zu 6 Sonstiges

Eine der nächsten Ortsbeiratssitzungen soll zur Information in die Sport- und Kongresshalle verlegt werden. Es geht um die Verkehrs- und Parkplatzsituation bei Großveranstaltungen

Auf eine der nächsten Ortsbeiratssitzungen soll der Stand der Bauarbeiten der WGS in der Leonhard-Frank-Straße thematisiert werden.

Die Situation um die zurückgebaute Treppe vom Hochhaus in der Werner-Seelenbinder-Straße zur Kongresshalle wird kurz diskutiert.

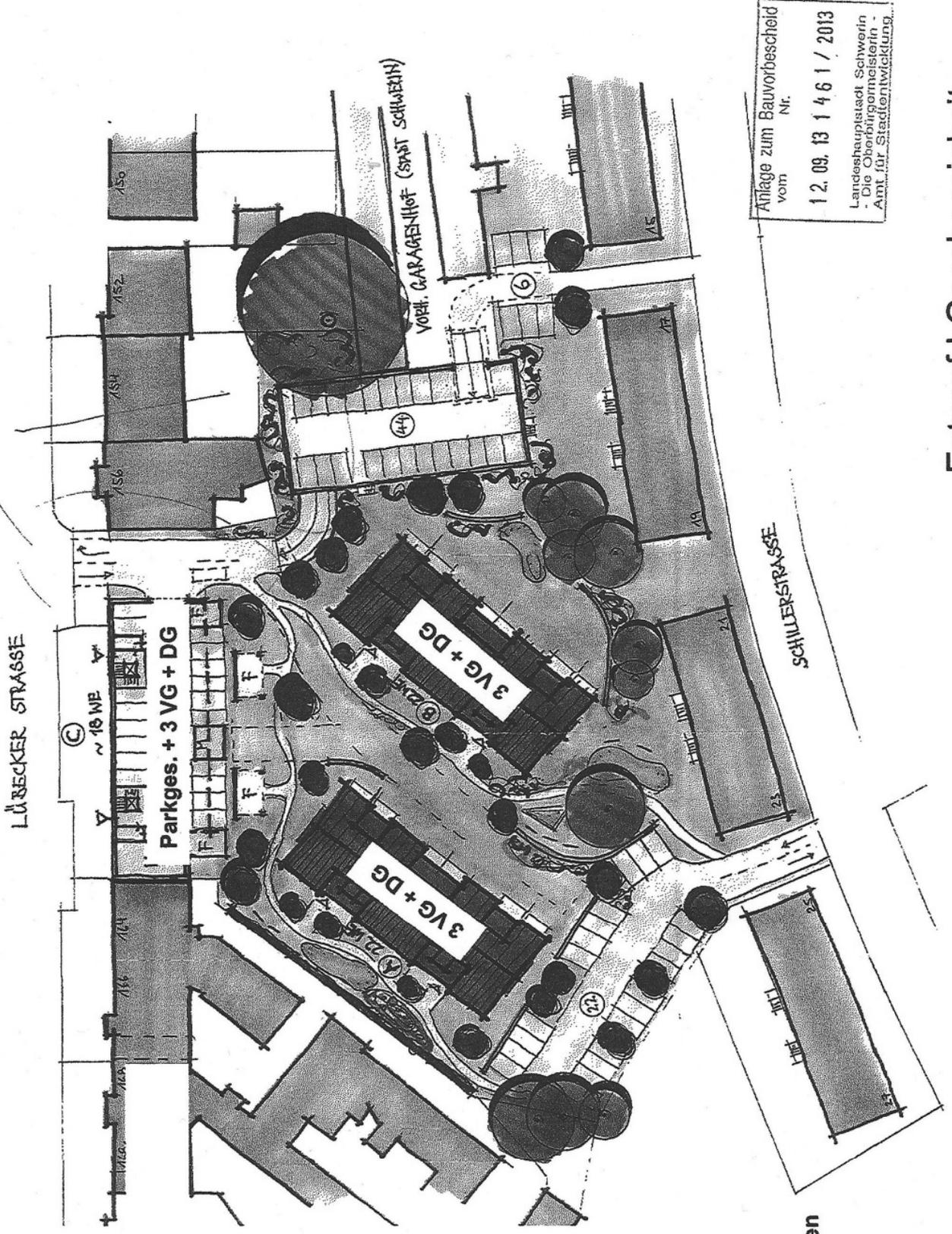
Zu einem Runden Tisch über Asylbewerber und Flüchtlinge vertritt am 25.02.15 um 17:00 im Stadthaus Hans-Jürgen Naumann den Ortsbeirat.

gez. Dr. Hagen Brauer

Vorsitzender

gez. Roberto Koschmidder

Protokollführer



Anlage zum Bauvorbescheid
 vom
 Nr.
12.09.13 1461 / 2013
 Landeshauptstadt Schwerin
 - Die Oberbürgermeisterin -
 Amm. für Stadtentwicklung

Grundstücksfläche

WEG: ca. 4.584 m²
 Stadt Schwerin: ca. 1.379 m²
 Eigentum des Volkes: ca. 365 m²
NEUE LÜBECKER: ca. 2.473 m²
GESAMT: ca. 8.801 m²

Grundfläche

Gebäude A - ca. 560 m²
 Gebäude B - ca. 560 m²
 Gebäude C - ca. 652 m²
 Bestand 17-23 ca. 908 m²
 Parkpalette - ca. 815 m²
GESAMT: ca. 3.495 m²

GRZ I = 3.495 / 8.801 = 0,40
GRZ II = 5.260 / 8.801 = 0,60

Geschossfläche

Gebäude A - ca. 1.563 m²
 Gebäude B - ca. 1.563 m²
 Gebäude C - ca. 2.608 m²
 Bestand 17-23 - ca. 2.724 m²
 Parkpalette - ca. 815 m²
GESAMT: ca. 9.273 m²

GFZ = 9.273 / 8.801 = 1.06

Feuerwehrtrasse aus Schotterrasen
 bei GRZ II nicht berücksichtigt.